



Presseeinladung

## Die letzte Flucht

Das Pharmazeutische Institut lädt zur Lesung und Diskussion  
mit dem Kriminalautor Wolfgang Schorlau ein

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

**Wolfgang Schorlaus** neuer Kriminalroman „Die letzte Flucht“ befasst sich mit dem Gesundheitswesen. Im Mittelpunkt steht Privatermittler Dengler, der während der Untersuchungen zu einem Mordfall auf zwielichtige Methoden der Pharmaindustrie stößt.

Der Arbeitskreis des Freiburger Professors für Pharmazeutische und Medizinische Chemie **Michael Müller** organisiert eine Lesung, bei der Wolfgang Schorlau aus seinem aktuellen Roman vortragen wird. Anschließend findet eine Podiumsdiskussion statt, die der Journalist **Heinz Siebold** leitet. Die Veranstaltung ist am

**Dienstag, 27. November 2012, 20 Uhr, im Hörsaal des Instituts für Pharmazeutische Wissenschaften, 1. OG, Albertstr. 25, 79104 Freiburg.**

Einer Tradition des Instituts folgend, werden jedes Semester Persönlichkeiten aus fachfremden Disziplinen, wie beispielsweise der Literatur oder Industrie, zu Gesprächen eingeladen. Ziel der Diskussion ist es, eine differenzierte Sichtweise im Hinblick auf die moderne Pharmaindustrie zu fördern. Darüber hinaus soll die klassische

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302  
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:  
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)  
Eva Opitz  
Nicolas Scherger  
Annette Kollefrath-Persch  
Melanie Hübner  
Rimma Gerenstein

Freiburg, 21.11.2012

■ Kategorisierung in Befürworter und Gegner der Pharmaindustrie kritisch hinterfragt werden.

2

Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende, Vertreterinnen und Vertreter der Medien sowie an die breite Öffentlichkeit. Der Eintritt ist frei.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen



Rudolf-Werner Dreier

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Kontakt:**

Prof. Dr. Michael Müller

Institut für Pharmazeutische Wissenschaften

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-6320

E-Mail: [michael.mueller@pharmazie.uni-freiburg.de](mailto:michael.mueller@pharmazie.uni-freiburg.de)

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 22.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 186 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.